

SPD-Fraktion
Fraktion Bündnis 90/Die GRÜNEN
Ratsfraktion DIE LINKE
Ratsgruppe Bürgernähe/PIRATEN

An den Oberbürgermeister der Stadt Bielefeld
Pit Clausen
im Hause

12. 3. 2015

Gemeinsamer Antrag zu TOP 6: „Bürgerantrag TTIP Freihandelsabkommen“ der heutigen Ratssitzung

Sehr geehrter Herr Clausen,

zu o.g. TOP stellen wir folgenden Antrag:

Der Rat der Stadt Bielefeld lehnt das Transatlantische Freihandelsabkommen mit den USA (TTIP), das Internationale Dienstleistungsabkommen „Trade in Services Agreement“ (TISA) sowie das bereits ausverhandelte Freihandelsabkommen mit Kanada (CETA) ab. Es handelt sich bei diesen Abkommen um bi- bzw. plurilaterale Handelsverträge, die die Gestaltungsmöglichkeiten von Städten und Gemeinden und ihrer Bürger und Bürgerinnen nachhaltig einschränken können und in erster Linie den Interessen von multinationalen Konzernen dienen. Diese Verträge stellen einen massiven Eingriff in die kommunale Selbstverwaltung dar. Sie können gravierende Auswirkungen auf das kommunale Handeln z.B. bei der öffentlichen Auftragsvergabe, einschließlich der Delegation von Aufgaben an kommunale Unternehmen wie die Stadtwerke Bielefeld oder den städtischen Umweltbetrieb, der Förderung und Unterstützung von Kultur und Erwachsenenbildung (z.B. über die Volkshochschule Bielefeld) wie auch der Tarifgestaltung und der Arbeitsbedingungen für Beschäftigte der Stadt Bielefeld haben.

Die Stadt Bielefeld wird diese ablehnende Haltung in geeigneter Weise gegenüber der Landes- und Bundesregierung sowie dem Europäischen Parlament deutlich machen und sich in den kommunalen Spitzenverbänden dafür einsetzen, dass diese sich ebenfalls gegen den Abschluss bzw. die Ratifizierung der Handelsverträge positionieren. Sie wird darüber hinaus ihre Möglichkeiten nutzen, die Öffentlichkeit über ihre ablehnende Haltung zu den Freihandelsabkommen TTIP, CETA und TISA zu informieren.

Begründung erfolgt mündlich!

Georg Fortmeier,
SPD-Fraktion

Jens Julkowski-Keppler,
Bündnis 90/Die GRÜNEN

Barbara Schmidt,
Ratsfraktion DIE LINKE

Christian Heißenberg,
Ratsgruppe Bürgernähe/PIRATEN